„Das Internet ist kein rechtsfreier Raum“

An der Grundschule Halstern wurden Schüler für Cybermobbing sensibilisiert. Möglich machten das die Soroptimistinnen.

■ **Löhne.** Cybermobbing und Cybergrooming standen in der vergangenen Woche auf dem Stundenplan der Viertklässlerinnen und Viertklässler der Grundschule Halstern. In dem Projekt ging es insbesondere um die Sensibilisierung durch Rechtsanwältin Gesa Stückmann.

In einem 90-minütigen Webinar wurden die Schülerinnen und Schüler live und interaktiv über rechtliche Aspekte aus dem Zivil- und Strafrecht aufgeklärt. Im Fokus standen dabei die Themen Cybermobbing, Recht am eigenen Bild, die Ansprache durch Erwachsene über soziale Medien sowie Hass, Hetze, Diskriminierung, beleidigende Kommentare, Aufrufe zu Gewalt und abwertende Bemerkungen im Netz. Klassenlehrerin Christin Najafi ist vom Projekt begeistert: „Die Kinder waren sehr interessiert, vor allem an den praktischen Fällen aus der anwaltlichen Praxis, über die Frau Stückmann berichtet hat. Es ist so wichtig, dass sie frühestmöglich über solche Themen aufgeklärt werden, vor allem, weil sie immer mehr im Internet und in Online-Spielen unterwegs sind.“

Gerade die Chats in den Spielen seien gefährlich. So erzählte die Rechtsanwältin den Kindern beispielsweise von einem Cybergrooming-Fall, bei dem sich ein erwachsener Mann im Chat als Kind ausgab, um so an die Privatadresse eines Jungen zu kommen. Später entführte er diesen dann. „Nach dieser Geschichte sagte einer meiner Schüler sogar, dass er nun weniger Online-Spiele spielen möchte“, sagt Najafi.

„Law-4-School“ hieß es in der Grundschule Halstern. Foto: Stadt Löhne

Finanziert wird das Projekt vom Club Soroptimist International Bad Oeynhausen/Wittekindsland. „Wir freuen uns, dass wir bisher so viele Schulen für das Projekt begeistern konnten. Wir machen damit auch in Zukunft gerne weiter, weil das Thema einfach so wichtig ist“, sagt Stefanie Möller, Präsidentin des lokalen Soroptimist Clubs. „Insgesamt haben in diesem Jahr 17 vierte Klassen, also rund 370 Schülerinnen und Schüler der Grundschulen in Löhne, an den Webinaren teilgenommen. Dafür möchten wir uns beim Club Soroptimist herzlich bedanken“, so Barbara Lübbert, die das Kooperationsprojekt zwischen Stadt und Club betreut.